

Syker Vorwerk beim Bremer Kunstfrühling

Arbeit von Künstlerin Mia Unverzagt

SYKE - Das Syker Vorwerk ist beim Bremer Kunstfrühling in der Gleishalle am Güterbahnhof vertreten: Täglich von 11 bis 20 Uhr bis zum 5. Juni.

Im Rahmen des Kunstfrühlings präsentiert das Vorwerk eine Arbeit der Künstlerin Mia Unverzagt als Ausblick auf ihre große Einzelausstellung vom 24. Juli bis 3. Oktober in Syke.

In der Fotoserie „Die Blumen ohrfeigen“, die Mia Unverzagt 2010 in Niedersachsen realisiert hat, sieht man eine Frau, die dem Anschein nach auf eine Topfblume einschlägt. Doch tut sie das tatsächlich und wenn ja, warum?

Dies sind einige der Fragen, die durch die Bilder aufgeworfen werden. Mia Unverzagts fotodokumentarische Projekte und inszenierte Fotoarbeiten versuchen, gesellschaftliche Bruchstellen zu visualisieren und die Konventionen der fotografischen Bilder zu testen. So beleuchtet die Künstlerin auf manchmal verstörende Weise den scheinbar glatten Ablauf des Alltags, und doch sind die Protagonisten ihrer Fotografien so behutsam in Szene gesetzt, dass sich nur ein Blick auf die verborgenen Strukturen erlangen lässt, wenn der Betrachter sich intensiv mit den Bildern auseinandersetzt.

Der Kern ihres künstlerischen Interesses gilt dem Einzelnen und der Frage, wie dieser in seinen persönlichen, familiären, geschlechtsspezifischen und nationalen Präformierungen gefangen ist.

Kreiszeitung, 6. Mai 2011